

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Anmeldung per E-Mail an: TKM@kliniken-beelitz.de

Nach Anmeldung erhalten Sie eine verbindliche Anmeldebestätigung. Die maximale Teilnehmeranzahl umfasst 20 Teilnehmer. Bei Überschreitung der Anmeldungen verfahren wir nach einer Warte-/Nachrückerliste in Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen.

Datenschutzhinweis: Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Daher werden die Adressdaten ausschließlich zu Einladungs- und Organisationszwecken für Veranstaltungen der Kliniken Beelitz GmbH genutzt. Selbstverständlich können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Senden Sie uns hierzu bitte eine Nachricht an TKM@kliniken-beelitz.de, wir werden Ihre Adressdaten umgehend löschen.

STORNIERUNGSBEDINGUNGEN

Eine Stornierung der verbindlichen Anmeldung ist möglich, muss jedoch schriftlich erfolgen. Bis zu 4 Wochen vor Kursbeginn ist eine kostenfreie Stornierung möglich. Danach ist die Kursgebühr in voller Höhe zu entrichten und nicht mehr erstattungsfähig.

TEILNAHMEGEBÜHR 600 € (inkl. Catering)

TERMINE

Mittwoch	04.03.2026 08:00 – 17:15 Uhr
Donnerstag	05.03.2026 08:00 – 17:15 Uhr
Freitag	06.03.2026 08:00 – 17:15 Uhr
Samstag	07.03.2026 09:00 – 14:30 Uhr

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUM CURRICULUM

Dieser Basiskurs schließt mit einer Teilnehmerbescheinigung ab. Das finale Anwender-Zertifikat wird nach Abschluss der extern erworbenen praktischen und theoretischen Kompetenzen von der DGD ausgestellt.

Ausführliche Informationen hierzu erhalten Sie hier:
www.dgd-tk-curriculum.de

VERANSTALTUNGSORT

Kliniken Beelitz GmbH
Konferenzraum der P8
Paracelsusring 8
14547 Beelitz-Heilstätten



VERANSTALTER

Kliniken Beelitz GmbH
Paracelsusring 6a
14547 Beelitz-Heilstätten
T: +49 33204 200
F: +49 33204 220 01
E: info@kliniken-beelitz.de
www.kliniken-beelitz.de

Stand: 10/2025
Bildquelle: Adobe (Titelfoto), Kliniken Beelitz



Zertifizierter Basiskurs zum Trachealkanülenmanagement – akkreditiert durch die DGD*

04.03. bis 07.03.2026

*Deutsche interdisziplinäre Gesellschaft für Dysphagie e.V.



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die steigenden Patientenzahlen der tracheotomierten und beatmeten Patient:innen in den Akuthäusern, Rehakliniken und außerklinischen Intensivpflegeeinrichtungen machen es notwendig, ein standardisiertes und evidenzbasiertes Verfahren zur Versorgung dieses Patientenklientels für Logopä:innen und Sprachtherapeut:innen zu etablieren. Die DGD entwickelte hierzu das Curriculum „Trachealkanülenmanagement (TKM) in der Dysphagietherapie“. Im Zuge der Verbreitung dieses Curriculums absolvierten sieben Kolleginnen unserer neurologischen Rehabilitationsklinik die Prüfung zum Ausbilder im TKM. Bereits seit 2005 finden am Standort Beelitz Fortbildungen zum Thema Dysphagie und TKM statt. Viele Kolleg:innen kennen unsere Klinik bereits aus diesem Zusammenhang. Nun freuen wir uns sehr, unseren TKM-Kurs durch die DGD-Akkreditierung im neuen Gewand präsentieren zu dürfen.

Aus dieser bereichernden Situation heraus fühlten wir uns nochmals bestärkt unser reichhaltiges Wissen und unsere Erfahrungen rund um den tracheotomierten Patienten im Rahmen des Basiskurses an Sie weiterzugeben.

Da tracheotomierte Patient:innen stets inter- und multidisziplinär zu betrachten sind, vereinen wir hier die Fachkompetenzen von Ärzt:innen, Logopä:innen, Intensivpflegekräften und Atmungstherapeut:innen gleichermaßen.

Sponsorpartner:



ZIELGRUPPE

Der dreieinhalbtägige Kurs richtet sich vor allem an Logopä:innen, Sprachtherapeut:innen und Klinische Linguist:innen, aber auch an Pflegekräfte aus dem klinischen und ambulanten Bereich. Ein Basiswissen im Bereich „Dysphagie“ setzen wir dabei voraus. In 30 UE werden vollumfänglich, die von der DGD vorgegebenen **fachlichen** Kompetenzen zum Erwerb des TKM-Zertifikats an Sie vermittelt.

KURSINHALTE

- Basiswissen Tracheotomie und Trachealkanülen
- Wechselwirkungen zwischen Kanülenystem und Atem- bzw. Schluckfunktion
- TK-Handling (Absaugen, Wechsel, Pflege)
- Notfallsituationen mit tracheotomierten Patient:innen
- Diagnostische und Therapeutische Aspekte & der Weg zur Dekanülierung
- Dysphagieprophylaxe und -therapie
- TKM in der Pädiatrie und auf der Intensivstation
- Rechtliche und formale Aspekte im TKM
- *Praxisblock* – Erwerb praktischer Handlungskompetenzen im TKM



Almuth Scheddin

Logopädin, Fachtherapeutin für Dysphagie, TKM-Ausbilderin, FEES-Anwenderin

Katja Kernchen

M.A. Sonderpädagogik, TKM-Ausbilderin

Frauke Heck

M.Sc. Klinische Linguistik, TKM-Ausbilderin, FEES-Anwenderin

Susanne Krüger

Dipl. Patholinguistin, TKM-Ausbilderin

Swenja Seehaus

M.Sc. Clinical speech & language studies, TKM-Ausbilderin

Antonia Zart

M.Sc. Neurorehabilitation für Therapeuten, TKM-Ausbilderin

Dr. med. Katrin Schmidt

Oberärztin ITS; FÄ Innere Medizin/Intensivmedizin

Dr. med. Olaf Lück

Chefarzt an den Kliniken Beelitz; FA Innere Medizin/ Pulmologie

Theresa Taeger

Atmungstherapeutin, Physiotherapeutin

David Gerl

Atmungstherapeut, Pflegefachkraft Neurologie

Michael Brüggemann

Master of Intensivpflege und Änästhesie; Atmungstherapeut; Regionalleitung Berlin Fa. Fahl

Boemke und Partner Rechtsanwälte Leipzig – Juristen